n e t z T E X T E

von

Brigitte Held

versalia.de

Text copyright 2025 by Brigitte Held . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Inhalt

Freust dich heute schon auf morgen 1
KÃ¶nnen diese Augen lÃ¼gen? 3
Auf leisen Pfoten 4

Text copyright 2025 by Brigitte Held . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Freust dich heute schon auf morgen

Freust dich heute schon auf morgen

Du bist schlau und du bist weise
dessen bist du dir gewiss
Doch die Zweifel kommen leise
ob du wirklich Herr noch bist

Du bist manchmal wirklich zickig
fÃ¼hlst dich schlecht und kannst nicht denken
und du fragst dich immer Ã¶fter
Sind's die DrÃ¼sen, die mich lenken?

Ist's vielleicht die Hypophyse
die an deinem Hirn anhÃ¤ngt?
Und mal wieder durch Hormone
deine Stimmung fÃ¼r dich denkt?

Oder liegt's an den Gestirnen
dass dir manchmal nichts gelingt?
Ist es Saturn oder Mars gar
der dich aus der Ruhe bringt?

Liegt's vielleicht an deinen Jahren
ist es eine Siebner-Zahl?
Kreist in seiner Umlaufbahn denn
Jupiter zum fÃ¼nften Mal?

Und da sind auch noch die Gene
tief verankert irgendwo!
Wirst du seltsam wie die Oma
oder wie die Mutter froh?

Auch der KÃ¶rper sich verÃ¤ndert
war er gestern doch noch glatt
kriegt er Falten nun und schlendert
Brust und Hintern werden platt

Doch du willst nicht lÃ¤nger grÃ¼beln
nimmst nun selbst es in die Hand:
Anti-Aging-Cremes und Peeling
Joggen, Laufen auf dem Band

Mineralien, Vitamine,
ganz viel Wasser und auch Luft,
Joga, autogenes Training
und der Ã„rger, der verpufft

FÃ¤ngst zu strahlen an von innen
machst dir nicht mehr weiter Sorgen
Bist jetzt wieder ganz die â€œAlteâ€œ
Freust dich heute schon auf morgen

Text copyright 2025 by Brigitte Held . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Pfeifst auf Gene und Hormone
willst nicht Acht auf Sterne geben
Neue Falten, und? Was soll es?
Ach wie schÃ¶n ist doch das Leben!!

Text copyright 2025 by Brigitte Held . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

KÃ¶nnen diese Augen lÃ¼gen?

KÃ¶nnen diese Augen lÃ¼gen?
das hast du mich oft gefragt
um den Finger mich gewickelt
und nette Dinge mir gesagt

War die SÃ¼ÃŸeste und KlÃ¼gste
und die SchÃ¶nste aller SchÃ¶nen
Ach was konntest du mit Worten
meine Seele doch verwÃ¶hnen

Ja ganz liebevolle Namen
die hast du mir oft gegeben
ach so viele kleine LÃ¼gen
stets versÃ¼ÃŸten mir das Leben

Hast in mancher schÃ¶nen Stund mich
wie Â´ne KÃ¶nigin behandelt
dich auf wundersame Weise
in den â€žMÃ¤rchenprinzâ€œ verwandelt

Haben mich so oft verzaubert
diese wundervollen Worte
uns gemeinsam brachten diese
dann an mÃ¤rchenhafte Orte

Diese sÃ¼ÃŸen kleinen LÃ¼gen
mag ich heut noch gerne hÃ¶ren
ja das hat sich nicht geÃ¤ndert
weil sie stets noch mich betÃ¶ren

Wickel du mich um den Finger
ich werd gerne mich dir fÃ¼gen
wenn du liebevoll mich fragst dann
â€žKÃ¶nnen diese Augen lÃ¼gen?

Text copyright 2025 by Brigitte Held . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Auf leisen Pfoten

Auf leisen Pfoten

Die Liebe

Irgendwann erwischt sie jeden
auf den Kopf stellt sie dein Leben
schleicht sich an auf leisen Pfoten
selbst wenn's streng ihr ist verboten
Falsch herum dreh'n sich die RÃ¤dchen
denn ab jetzt zieht sie die FÃ¤dchen

Gleich wie ein Virus Ã¼ber Nacht
so hat sie nun dich krank gemacht
lÃ¤ngst infiziert ist schon dein Herz
du fÃ¼hlst jetzt einen sÃ¼ÃŸen Schmerz
In deinem Bauch da blubbert's sehr
du hast auch keinen Hunger mehr
Doch weder Saft, noch kleine Pillen
kÃ¶nnen deine Leiden stillen

Und weil ja Liebe macht auch blind
die Augen jetzt betroffen sind
Siehst durch die rosa Brille nun
du kannstÂ dagegen gar nichts tun
Und wo ist plÃ¶tzlich dein Verstand?
den hat sie auch schon in der Hand
LÃ¤ufst rum nur noch mit froher Miene
ja das sind die Endorphine
Weil dich diese jetzt auch lenken
kannst du nicht mehr logisch denken

Ob sie Fluch ist oder Segen
keiner ist immun dagegen
So mancher kÃ¤mpft dagegen an
und doch bleibt sie ein Leben lang
Ein andrer hÃ¤lt sie dankbar fest
hat Angst, dass sie ihn mal verlÃ¤sst

Doch macht die Liebe, was sie will
ist stÃ¼rmisch oder auch ganz still
Man kann nicht immer sie versteh'n
kann sie nicht hÃ¶ren oder seh'n
Und wenn ganz fest man auch sie hÃ¤lt
sie kommt und geht wie's ihr gefÃ¤llt
Selbst da wo's streng ihr ist verboten
schleicht sie sich an auf leisen Pfoten

Text copyright 2025 by Brigitte Held . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.